

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Roland Bertelmann (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 561 bis 563 einfügen:

sein. Wir denken Interoperabilität und digitale Kooperation weiter, nämlich als eine notwendige Grundlage, um die wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit, sowie Resilienz und Nachhaltigkeit unserer Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft zu stärken. Als Voraussetzung für dieses Ziel fördern wir weiterhin den offenen Zugang zu wissenschaftlichem Wissen (Open Science).

Begründung

Begründung: Ohne (offene) Zugänglichkeit (und Aufbereitung, z. B. mit Metadaten) von Texten, Daten und Software wird es keine Interoperabilität geben. Dabei greift die einfache Forderung nach offenen Standards zu kurz. Zugänglichkeit, offene Standards und Interoperabilität müssen zusammen gedacht werden (Findable, Accessible, Interoperable, Reusable – FAIR).

Wettbewerbsfähigkeit, Resilienz, Nachhaltigkeit werden dabei nicht nur mit Blick auf die Wirtschaft gestärkt: Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft müssen hier gemeinsam betrachtet werden, Interoperabilität ist hier übergreifend notwendig um in allen drei Bereichen innovative Lösungen anzuregen.

Eine Voraussetzung hierfür ist unter anderem der offene Zugang zu wissenschaftlichem Wissen.

weitere Antragsteller*innen

Esther Kern (KV Berlin-Mitte); Elisabeth Giesemann (KV Berlin-Lichtenberg); Veit Olschinski (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Felix Hoffmann (KV Berlin-Pankow); Angela Büttner (KV München); Jakob Döring (KV Berlin-Pankow); David Schönwerth (KV Berlin-Mitte); Georg Schönwandt (KV Berlin-Mitte); Jan Snoor Andersen (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Sascha Bachmann (KV Berlin-Kreisfrei); Carsten Rossenhövel (KV Berlin-Mitte); Dennis Franz (KV Berlin-Pankow); Jan Stockemer (KV Berlin-Pankow); Heike Ekea Gleibs (KV Berlin-Neukölln); Matthias Kiehl (KV Berlin-Pankow); Mila Frerichs (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Julian Klusmann-Rösner (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Wilhelmine Kalle (KV Berlin-Pankow); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.